

1. Record Nr.	UNINA9910483193103321
Autore	Eckert Michael
Titolo	Ludwig Prandtl – Strömungsforscher und Wissenschaftsmanager : Ein unverstellter Blick auf sein Leben / / von Michael Eckert
Pubbl/distr/stampa	Berlin, Heidelberg : , : Springer Berlin Heidelberg : , : Imprint : Springer, , 2017
ISBN	3-662-49918-5
Edizione	[1st ed. 2017.]
Descrizione fisica	1 online resource (XIII, 412 S. 45 Abb.)
Disciplina	530
Soggetti	Physics Popular Science in Physics History and Philosophical Foundations of Physics Germany Biography
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Vorwort -- 1 Kindheit, Jugend, Studium -- 2 Professor mit Industrieerfahrung -- 3 Auftakt in Göttingen -- 4 Der Erste Weltkrieg -- 5 Eine neue Lebensaufgabe -- 6 Experten -- 7 „Politisch ist Prof. Prandtl vollkommen uninteressiert...“ -- 8 Der Zweite Weltkrieg -- 9 Die letzten Jahre -- 10 Was bleibt -- Literaturverzeichnis -- Personen- und Sachverzeichnis.
Sommario/riassunto	Ludwig Prandtl gilt als Pionier der modernen Strömungsmechanik. Seine Grenzschichttheorie überbrückte eine Jahrhunderte andauernde Kluft zwischen Theorie und Praxis auf diesem Gebiet. Prandtl hinterließ darüber hinaus bleibende Spuren in einer Fülle von ingenieurwissenschaftlichen Disziplinen, von der Festigkeitslehre bis zur Erforschung der Turbulenz. Auch beim Aufbau neuer Institute machte sich Ludwig Prandtl einen Namen: Die Aerodynamische Versuchsanstalt in Göttingen, eine Vorläufer-Einrichtung des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR), geht auf Prandtls Initiative zurück. Zudem gründete er auch das Kaiser-Wilhelm-Institut für Strömungsforschung, das heute als Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation fortbesteht. Seine Reputation als „Vater der modernen Aerodynamik“ verschaffte Prandtl auch Einfluss bei politischen Weichenstellungen der Luftfahrtforschung - vom Deutschen

Kaiserreich über die Weimarer Republik bis zum „Dritten Reich“. Im Zweiten Weltkrieg zählte er zum Kreis der Berater für die Forschungspolitik des Reichsluftfahrtministeriums. Ludwig Prandtls Korrespondenz mit Kollegen, Forschungsmanagern, Industriellen und Politikern dient dieser Biografie als wichtigste Quelle. Sie ermöglicht einen unverstellten Blick auf die engen Beziehungen zu Technik und Politik, die dieses Wissenschaftlerleben so besonders machten. Der Autor Michael Eckert, geb. 1949, hat nach dem Studium der Physik die Wissenschafts- und Technikgeschichte am Forschungsinstitut des Deutschen Museums zu seinem Beruf gemacht. Er hat zahlreiche Artikel und Bücher vorwiegend aus der neueren Physikgeschichte veröffentlicht. Zu seinen Schwerpunktthemen zählen die Geschichte der Atom- und Quantenphysik und die Entwicklung der Strömungsmechanik.
